



Februar 2018

www.rifferswilerdorfblatt.ch

Nr. 14

## Ref. Kirchgemeinde

### WAHLEN 2018

Kirchenpflege, Amtsdauer 2018–2022

### «Runder Tisch»

Montag, 5. Februar 2018  
20 Uhr im «Engel»

Nach wiederholten Informationen, Aufrufen, Veranstaltungen und vielen Einzelgesprächen ist es weiterhin ungewiss, ob für die Amtsdauer 2018–2022 eine neue Kirchenpflege gewählt werden kann. Bekanntlich stehen keine der aktuellen Mitglieder für eine Wiederwahl zur Verfügung, was bei einer durchschnittlichen Amtsdauer von knapp 9 Jahren nicht wirklich überraschen kann.

Interessenten für deren Nachfolge sind aber (noch) rar. Die Kirchenlandschaft ist im Umbruch, frische Köpfe, gestalterische Ideen und aktive Mitarbeit sind gefragt. Der Gedanke, dass im Dorf keine eigene Kirchenpflege mehr zur Verfügung stehen könnte, bedrückt. Hoffnung bleibt.

Ein sogenannter «Runder Tisch», an welchem besorgte Rifferswiler sowie je eine Vertretung bisheriger Amtsträger aus unserer Gemeinde und der Bezirkskirchenpflege offen und informell zur Erneuerung unserer Behörde zu Wort kommen sollen, wird am **Montag, 5. Februar 2018, 20 Uhr im «Engel»** eingerichtet.

Es wird der letzte Tag in der Nachmeldefrist für Kandidaten sein. Es kann also spannend werden!

*Evang.-ref. Kirchgemeinde Rifferswil  
H.U. Meier, Präsident*

## In eigener Sache

### Vielen Dank für die Blumen!



Im letzten Dorfblatt haben wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, gefragt, wie Ihnen das Dorfblatt gefällt. Wir haben einige Rückmeldungen erhalten, und diese waren durchwegs positiv. Vielen Dank dafür. Ein schönes Zeichen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Damit soll der Austausch zwischen Ihnen und der Redaktion aber nicht abgeschlossen sein. Wir freuen uns immer auf Ihre Anregungen und auf Beiträge. Das macht unser Dorfblatt interessant und bunt.

Und zuletzt noch dies: **Möchten Sie das Dorfblatt künftig per E-Mail erhalten?** Schreiben Sie uns: [dorfblatt@rifferswil.ch](mailto:dorfblatt@rifferswil.ch). Das Dorfblatt hat auch eine Webseite ([www.rifferswilerdorfblatt.ch](http://www.rifferswilerdorfblatt.ch)). Hier finden Sie jeweils die aktuelle Ausgabe in PDF-Form, eine laufend aktualisierte Agenda, eine Bildergalerie und viele weitere Infos rund ums Blatt.

*Ihre Dorfblatt-Redaktion*

## Marktplatz

Schweizerin, 66, NR, sucht auf 1. April 2018 einfache **2½–3½ Zimmerwohnung**, mit Balkon oder Sitzplatz, für Fr. 800 bis 1200, Nähe Rifferswil (Säuliamt). Sie erreichen mich unter **079 237 67 28**. Vielen Dank für Ihren Anruf !



## Sturmschäden im Jonental



## Ref. Kirche

### Passionszeit

18. Februar bis 1. April  
«Werde Teil des Wandels!»

«Werde Teil des Wandels! Für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben». Die diesjährige Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer lädt Sie, dich und mich dazu ein, uns gemeinsam für eine tiefgreifende Veränderung in der Welt einzusetzen. Es geht darum, unsere Haltung und unser Handeln zu überdenken – und allenfalls zu ändern: Bewusst, verantwortlich, Leben in Beziehungen statt Konsum, Konkurrenz und Individualismus. Die Einhaltung der Menschenrechte, die Achtung der Natur, der Klimaschutz, der Einsatz für soziale Gerechtigkeit und die Bewahrung von Ressourcen benötigen einen Prozess, der sobald wie möglich beginnen muss. In der Kirche liegen Fastenkalender auf, und am Morgen des 24. Februar sind wir mit einem Stand und dem Brot zum Teilen auf dem Dorfplatz anzutreffen. Dieses kann bis Ostern im Volg gekauft werden, ein Teil des Verkaufspreises geht an die genannten Hilfswerke.

Die **Rosenaktion** ist am **10. März** und der ökumenische Gottesdienst mit anschließendem Suppenmittag findet am **11. März** in der **katholischen Kirche Hausen** statt. Werden wir Teil des Wandels!

*Pfm. Yvonne Schönholzer*

## Forum

Herzliche Einladung:

«**Persönlich in Rifferswil**»  
zum Thema

### Leben voller Beziehungen

**Freitag, 9. Februar, 20 Uhr**  
in der **Bibliothek Rifferswil**

mit **Andrea Pabst**, Landschaftsarchitektin und Studentin Soziale Arbeit  
**Christoph Lüthi**, Informatiker und Inhaber luenet.ch und  
**Peter Meili**, Psychotherapeut ASP

Es ist das Thema, das uns im Dorf, in der Familie, mit Partnerinnen und Partnern oder in Arbeitsteams am meisten beschäftigt. *Wie begegne ich den andern? Wie wird sich unsere Beziehung gestalten. Was will und kann ich dazu beitragen?*

In Schulen werde nur gut gelernt, wenn die LehrerIn-SchülerIn-Beziehung stimmt. Firmen investieren in die Teamentwicklung. Die Literatur, wie Beziehungen in Familien und Partnerschaften zu gestalten sei, ist meterlang. Was steckt hinter dem Geheimnis, wenn die Beziehung über lange Zeit hinweg stärker und intensiver wird? Und warum gelingt dies oft nicht?

Im Sinne von «Persönlich» erzählen die drei Gäste aus ihrem Leben, von ihren Begegnungen zu sich selbst, zu Menschen

in aller Welt und im Dorf, das unsere gemeinsame Welt ist. Dazwischen ergänzen fachliche Inputs unsere persönlichen Sichtweisen.

Im zweiten Teil des Abends öffnet sich das Gespräch für alle Zuhörerinnen und Zuhörer. Herzlich willkommen.

*Moderation: Urs Guldener*

## Geburten, Jubiläen, Todesfälle

Möchten Sie die freudige **Geburt** ihres Kindes kundtun, feiern Sie ein **Hochzeitsjubiläum**, einen hohen **Geburts-tag** oder ist ein **Nachruf** zu veröffentlichen?

Das Dorfblatt publiziert ihr Ereignis gerne.

Schicken Sie die Angaben dazu möglichst mit Foto an [dorfblatt@rifferswil.ch](mailto:dorfblatt@rifferswil.ch).



**Gemeinsam für eine Welt,**

**in der alle genug zum Leben haben.**

Werde jetzt Teil des Wandels: [sehen-und-handeln.ch](http://sehen-und-handeln.ch)



**BROT FÜR ALLE FASTENOPFER**  
In Zusammenarbeit mit [sehen-und-handeln.ch](http://sehen-und-handeln.ch)

## Bibliothek

### Rückblick auf den Adventsabend

vom 4. Dezember in der Bibliothek

28 Personen besuchten die von Anita Huber stimmig dekorierte Bibliothek an diesem Abend. Die **flauti sonori** spielten besinnliche Musik, **Margrit Albrecht** las eine eindrückliche Adventsgeschichte vor und der **Frauenverein** hatte Glühmost, Tee, Punsch und Gebäck vorbereitet. Es war ein wunderschönes und einmaliges Erlebnis für alle Teilnehmenden.

Allen ein herzliches Dankeschön, die sich für diesen Anlass engagiert haben!

*Maria Cristina Schmid*



### Aufruf! Taschen nähen für die Kindergartenkinder

Seit Jahren schon bekommt jedes Kind beim ersten Besuch der Bibliothek mit dem Kindergarten eine neue, grüne Bibliothekstasche. Diese werden jedes Jahr von freiwilligen Helferinnen unter der Leitung von Yvonne Geissbühler genäht.

Nun suchen wir eine **neue Verantwortliche**, welche die Nähanleitungen und das Materialdepot von Yvonne Geissbühler übernimmt.

Sie würde dann zusammen mit anderen Helferinnen z.B. an einem Morgen im Jahr die überaus bewährten grünen Taschen nähen, damit die Bibliothek sie auch im nächsten Schuljahr den neuen Kindergartenkindern überreichen kann.

Wir hoffen auf interessierte Rückfragen und Nähfreude aus dem Dorf.  
Herzlichen Dank im Voraus!

*Das Bibliotheksteam*

Diesem Dorfblatt ist der Brief mit der Einladung, Ihre Bibliotheksmitgliedschaft zu erneuern, beigelegt.  
Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!



#### Vorankündigung:

Mittwoch, 7. März, um 16.00 Uhr,

#### Kamishibai

Am **Donnerstag, 22. März, 19.30 Uhr**, erzählen Marianne und Urs Moser von ihrer Reise nach Palästina und Israel.  
Reservieren Sie sich diese beiden Daten!

#### Öffnungszeiten in den Sportferien:

Während der Sportferien (12. bis 24. Februar) ist die Bibliothek am **Samstag, 17. Februar** und am **Samstag, 24. Februar**, von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Wir wünschen allen schöne Sportferien!

Anzeige



Chr. + U. Roth  
Ofenbau  
Hafnerei  
8911 Rifferswil

Kachelöfen	Cheminéeöfen
Holzkochherde	Moderne
Specksteinöfen	Holzfeuerungen
Sandsteinöfen	Restaurationen

Jonenbachstr. 5	Tel. 044 764 13 61
8911 Rifferswil	Fax 044 764 23 44
www.hafnerei.ch	info@hafnerei.ch



## Auflösung des Samaritervereins Oberamt per 31. Dezember 2018

In der immer hektischeren Gesellschaft, findet kaum jemand Zeit um in einem Verein mitzumachen. Dies bekam auch der Samariterverein Oberamt zu spüren. Mit der geringen Mitgliederzahl wurde es immer schwieriger, den Vereinstätigkeiten nachzukommen. Zudem erhöhen sich die Anforderungen des Schweizerischen Samariterbundes an die Samariter stetig.

An der ausserordentlichen Vereinsversammlung am 17.11.2017 beschlossen die Mitglieder deshalb die Auflösung des Vereins per 31.12.2018.

Der Verein war an diversen Anlässen aktiv. Es war eine schöne Zeit mit vielen lehrreichen Übungen. Der Samariterverein bedauert diesen Schritt sehr.

Im Jahr 2018 wird der Samariterverein Oberamt keine Postendienste mehr anbieten. Sollten Sie für einen Anlass Samariter benötigen, wenden Sie sich bitte an den Samariterverein Kanton Zug (Präsident: Hans Amberg 079 443 46 86).

Die 3 **Blutspenden** in Hausen und Rifferswil werden im Jahr 2018 noch durchgeführt, und zwar an folgenden Daten:

- Donnerstag, 18. Januar in Hausen**
- Montag, 7. Mai in Rifferswil**
- Donnerstag, 13. September in Hausen**

Vereine oder Einzelpersonen, welche das Blutspenden zukünftig organisieren möchten, wenden sich an das Blutspendezentrum Zürich in Schlieren.

Für Nothelferkurse informieren Sie sich bitte direkt auf einer der folgenden Homepages:  
www.samaritervereine.org oder  
www.learnpool.ch

Wir danken allen, die in den letzten Jahren den Samariterverein Oberamt in irgend einer Form unterstützt haben.

Hansruedi Bircher

## Kolumne von Kurt Graf

Schluss mit dem wilden Fastnachtstreiben!



Tanzen und nächtliches Herumtreiben in Wirtshäusern galten als licherliches Benehmen, ebenso das übermässige Essen an Feiertagen. Vor 400 bis 500 Jahren wurde genauestens registriert, was und wen der Landvogt von Knouau mit einer Busse bestrafte. Die Dokumente berichteten z.B., dass ein Rifferswiler wegen Geldspielerei gebüsst und ein anderer an der Rifferswiler Chilbi als Mistkerl voller «Kuhdreck» beschimpft wurde und die bösen Worte eine Schlägerei auslösten. Tanzanlässe wurden denn auch strikte verboten, weil sie insbesondere an der Fastnacht ausarteten oder zu Rivalitäten um die Gunst junger Frauen führten. In der guten alten Zeit galten offensichtlich strengere Sitten als heute.

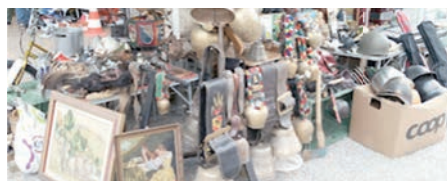
## Forum

### Vorankündigung

Am **17. März** organisiert das Forum einen **Flohmarkt** zugunsten der Bibliothek Rifferswil.

Wer mit einem eigenen Stand mitmachen möchte, melde sich bei Veronika Nussbaumer, mail: v.nussb@bluewin.ch oder Tel. 043 466 51 93.

**In der Märzausgabe erscheint zu diesem Anlass ein ausführlicher Bericht.**



## Aktuelles aus dem Gemeindehaus



**Wechsel von  
@rifferswil.zh.ch auf @rifferswil.ch**

Der Kanton Zürich strebt eine Bereinigung der E-Mail-Adressen @zh.ch an. In Zukunft sollen nur noch direkt dem Staat zugehörige Organe diese Maildomain verwenden dürfen. Davon betroffen ist auch die Gemeindeverwaltung Rifferswil. Die neuen und ab sofort gültigen E-Mail-Adressen:

**Gemeindeverwaltung** (allg. bzw. Gemeindeschreiber Bruno Hännli):  
**gemeinde@rifferswil.ch**

**Einwohnerkontrolle:**  
**ewk@rifferswil.ch**  
(oder **roesli.vollenweider@rifferswil.ch**)

**Finanzabteilung:**  
**finanzen@rifferswil.ch**  
(oder **andrea.reichenbach@rifferswil.ch**)

**Steueramt:**  
**steuern@rifferswil.ch**  
(oder **nicolas.thoma@rifferswil.ch**)

Die bisherigen E-Mail-Adressen der Gemeindeverwaltung bleiben noch bis Ende März 2018 in Betrieb.

Anzeige

## Küchen nach Mass



**sommerholz.ch**  
Rifferswil · 044 764 17 77





## Spartipp

Rund 20000 Liter erfrischendes und sauberes Quellwasser fliessen seit mehr als 200 Jahren täglich aus dem **Tränkegassbrunnen**. Bei einem Vergleich mit Hahnen- oder Mineralwasser schwingt unser Quellwasser obenauf. Das Wasser fliesst ständig – steht also weder in Zisternen noch in Leitungen über längere Zeit. Es hat eine konstante Temperatur zwischen 9 bis 12 Grad und ist weniger kalkhaltig als unser Hahnenwasser.

**Und das grösste Plus: es ist für alle da und kostenlos zu beziehen.**

Viele Rifferswilerinnen und Rifferswiler und sogar Leute aus den umliegenden

Gemeinden haben bereits entdeckt, dass am Tränkegassbrunnen Quellwasser in bester Qualität zu haben ist. Wer lieber Sprudelwasser trinkt, kann mit einfachen Mitteln Kohlensäure beifügen.

Anstelle harassenweise Mineralwasser nachhause zu schleppen, wäre doch ein Gang zum Tränkegassbrunnen eine gute Idee. Und vielleicht trifft man dabei Nachbarn aus dem Dorf und nutzt die Gelegenheit für einen kurzen Schwatz.

Wer keine eigene Glasflasche besitzt, kann etikettierte 1-Liter-Bügelflaschen bei mir an der Tränkegasse 5 für 6 Franken beziehen.

*Heinz Waldvogel*

## Waldspielgruppe



**Wir von der Waldspielgruppe Rifferswil suchen:**

**Diverses für unseren Waldmorgen.**  
Die Kinder würden sich sehr freuen über:  
**Dreibein oder Rost für Feuerstelle, Laubsäge, Säge, Zange, Hammer, Nägel/Schrauben, Kleine Schaufeln, Schraubenzieher, Schleifpapier, Raffel, Zapfenzieher, Sparschäler, Kindersackmesser...**

Falls Sie beim bevorstehenden Frühlingsentrümpeln, etwas finden, das Sie nicht mehr brauchen, freuen wir uns auf Ihren Anruf

**077 491 20 24 / 079 616 31 59**  
**Barbara Koller und Melanie Mangili**



Anzeige

## Kinesiologie

mit malen für Kinder von 6 bis 16 Jahren

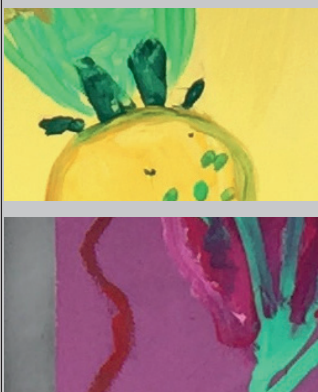
Wir gehen auf Entdeckungsreise, um kreative Prozesse zu fördern bei **Prüfungsjängsten, Phobien, Unruhe, Unsicherheiten, Aufmerksamkeitsdefizit** usw.

**Wann:** jeweils am Mittwochnachmittag

**Wo:** Dorfplatz 4

**Kosten:** pro Einheit Fr. 130.–  
KK anerkannt in der Zusatzversicherung

**Christine Husi-Ramseier**, Kinesiologin, Kunstmalerin  
www.huc-kinesiologie.ch      www.christine-art.ch  
Telefon 076 349 50 50



## 1000 Jahr Jubiläum Rifferswil

Die Ideen für das Rifferswiler Jubiläumsjahr im 2019 konkretisieren sich.

Die Kommission hat sich im Januar wiederum getroffen und einiges festgelegt: In unserem Jubiläumsjahr soll es **zwei kleine** und **drei grosse Anlässe** geben.

Als Auftakt findet der erste Anlass in der **Silvesternacht 2018/2019** statt. Danach folgen ein **Frühlingsfest Mitte Mai**, ein **Sommerfest Mitte August** und ein **Herbstfest Mitte Oktober**. Zum Schluss als Ausklang ein **letzter Anlass in der Silvesternacht 2019/2020**.

An diesen Anlässen und rundherum sollen verschiedenste Aktivitäten stattfinden, wie etwa ein Fest zum Thema Musik, Tanz und Theater, ein Fest mit Spielen für Gross und Klein und ein Bankett zum Schlemmen. Es sollen aber auch Projekte entstehen, an denen die Rifferswiler Bevölkerung zusammen Werke erarbeitet, die über das Jubiläumsjahr hinaus bestehen bleiben und an das Jubiläum erinnern. So viel steht fest.

**Nun sind Sie, liebe Rifferswilerinnen und Rifferswiler wiederum aufgerufen, weitere Ideen und Anregungen bis 14. Februar 2018 mitzuteilen. Die Kommission trägt dann alles zusammen, erstellt ein Budget, sucht Sponsoren und koordiniert weiter.**

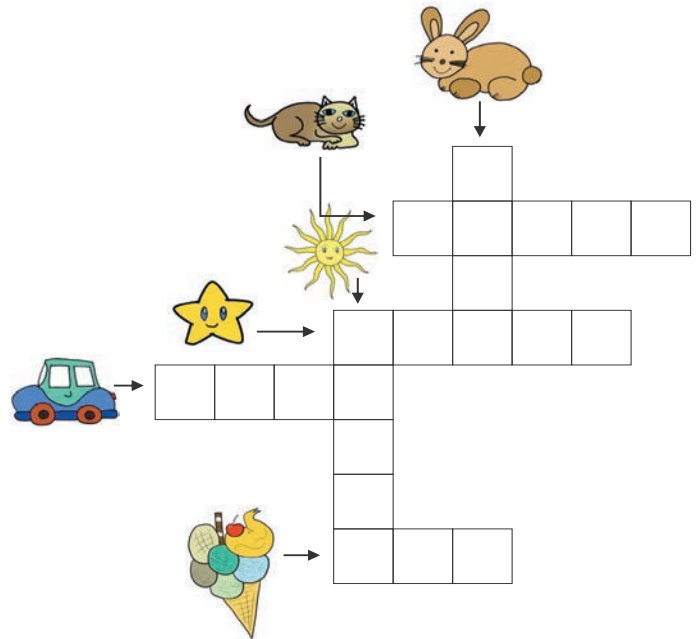
Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen an [dorfblatt@rifferswil.ch](mailto:dorfblatt@rifferswil.ch). Alternativ können Sie natürlich auch direkt auf uns zukommen (\*siehe Kommissionsmitglieder unten).

*OK Jubiläum Rifferswil*

\*Kommissionsmitglieder: Christa Brunhart, Christof Hotz, Christine Husi, Christof Roth, Maria Cristina Schmid, Werner Schmid, Claudia Strasky, Dani Suter, Hugo Walter und Thomas Ziegler



## Kreuzworträtsel für Kindergartenkinder

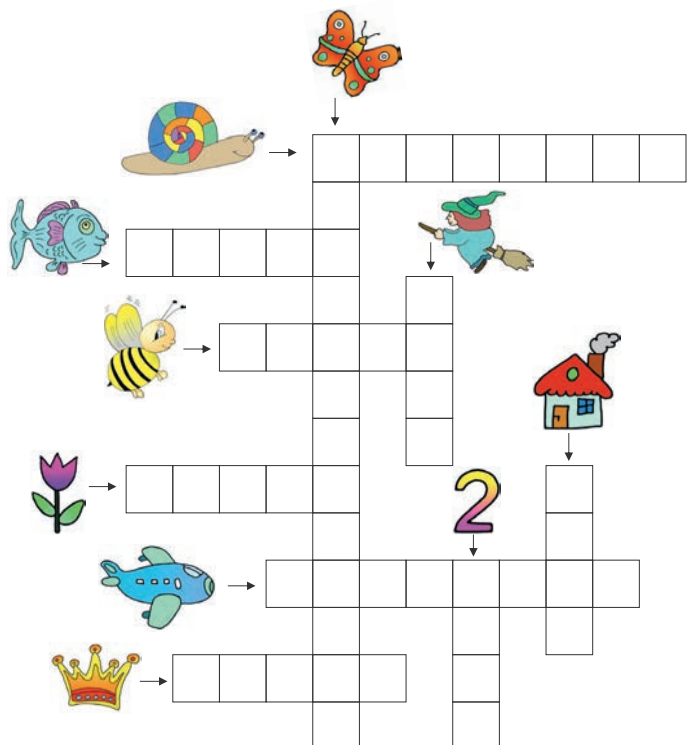


Wo gehören die Wörter hin?

Auto	Sonne	Hase
Katze	Stern	Eis

Lösungen auf Seite 7

## Kreuzworträtsel für Grundschul Kinder



Anzeige



Lösungen von Seite 6:

**Kreuzworträtsel für Kindergartenkinder**

Auto	Sonne	Hase
Katze	Stern	Eis

**Kreuzworträtsel für Grundschul Kinder**

**Der Februar**

Nordwind bläst. Und Südwind weht.  
 Und es schneit. Und taut. Und schneit.  
 Und indes die Zeit vergeht  
 bleibt ja doch nur eins: die Zeit.

Pünktlich holt sie aus der Truhe  
 falschen Bart und goldnen Kram.  
 Pünktlich sperrt sie in die Truhe  
 Sorgenkleid und falsche Scham.

In Brokat und seidenen Resten,  
 eine Maske vorm Gesicht,  
 kommt sie dann zu unsren Festen.  
 Wir erkennen sie nur nicht.

Bei Trompeten und Gitarren  
 drehn wir uns im Labyrinth  
 und sind aufgeputzte Narren  
 um zu scheinen, was wir sind.

Unsre Orden sind Attrappe.  
 Bunter Schnee ist aus Papier.  
 Unsre Nasen sind aus Pappe.  
 Und aus welchem Stoff sind wir?

Bleich, als sähe er Gespenster,  
 mustert uns Prinz Karneval.  
 Aschermittwoch starrt durchs Fenster.  
 Und die Zeit verläßt den Saal.

Pünktlich legt sie in die Truhe  
 das Vorüber und Vorbei.  
 Pünktlich holt sie aus der Truhe  
 Sorgenkleid und Einerlei.

Nordwind bläst. Und Südwind weht.  
 Und es schneit. Und taut. Und schneit.  
 Und indes die Zeit vergeht,  
 bleibt uns doch nur eins: die Zeit.

*Erich Kästner*

## Inserate

Möchten Sie auf ihre Dienstleistung aufmerksam machen?  
Schalten Sie ein Inserat im Dorfblatt!

Inserat Rubrik Marktplatz Fr. 30.–

Kleines Inserat, 59 x 59 mm  
ab gelieferter Vorlage Fr. 50.–

Grosses Inserat, 59 x 120 mm (**neu**)  
ab gelieferter Vorlage Fr. 100.–

Bearbeitung oder Gestaltung nach Aufwand

Bitte schicken Sie ihr Inserat im Word-Format oder als PDF und die Bilder als JPEG oder TIFF an [dorfblatt@rifferswil.ch](mailto:dorfblatt@rifferswil.ch).

## Café Philo Gruppe

Für alle Seniorinnen und Senioren, die gerne Lebensfragen auf philosophische Art besprechen:

Am **Dienstag, 20. März**, 14.30–16.30 Uhr diskutieren wir in der **Bibliothek** über Freiheit.

**Was ist für mich Freiheit?**

Wie können wir Freiheit definieren, leben, aushalten, geniessen, verwerfen, erstreben, gewinnen...

für die Café Philo Gruppe  
Kathrin Mühlemann

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Rifferswil  
erscheint monatlich

### Redaktionsteam:

Heinz Waldvogel  
Christa Brunhart  
Sandra Mutti

### Redaktionsschluss:

März-Ausgabe **18. Februar 2018**

### Email-Adresse:

[dorfblatt@rifferswil.ch](mailto:dorfblatt@rifferswil.ch)

### Post-Adresse:

Redaktion Dorfblatt  
Tränkegasse 5, 8911 Rifferswil

## AGENDA

<b>SO</b>	4.	<b>Abendgottesdienst</b>
	Febr.	19.30 Uhr Pfrn. Yvonne Schönholzer
<b>MO</b>	5.	<b>Kolibri</b>
	Febr.	15.45 Uhr im «Engel», (Pfarrhausstrasse 4) <b>Ref. Kirchgemeinde «Runder Tisch»</b> 20 Uhr im «Engel» (s. Seite 1)
<b>DO</b>	8.	<b>Grüngut-Abfuhr</b>
	Febr.	
<b>FR</b>	9.	<b>Seniorenessen</b>
	Febr.	12 Uhr in der Engelscheune <b>Forum «Persönlich in Rifferswil»</b> 20 Uhr in der Bibliothek (s. Seite 2)
<b>SO</b>	11.	<b>Gottesdienst</b>
	Febr.	Pfrn. Irene Girardet
<b>DI</b>	13.	<b>Forum Stammtisch</b>
	Febr.	20.15 Uhr im Pöschkli
<b>MI</b>	14.	<b>MUKI/VAKI-Treff</b>
	Febr.	9–11 Uhr in der Engelscheune, 1. Stock
<b>SO</b>	18.	<b>Regionalgottesdienst in Rifferswil</b>
	Febr.	Pfrn. Yvonne Schönholzer, anschliessend Chilekafi
<b>DO</b>	22.	<b>Dorf-Jass für alle</b>
	Febr.	14.30 bis ca. 17 Uhr im Pöschkli
<b>SO</b>	25.	<b>Regionalgottesdienst in Hausen</b>
	Febr.	Pfrn. Irene Girardet
<b>MO</b>	26.	<b>Kolibri</b>
	Febr.	15.45 Uhr im «Engel», (Pfarrhausstrasse 4)
<b>FR</b>	2.	<b>Weltgebetstag 2018</b>
	März	Kath. Kirche Hausen

Auf [www.rifferswilerdorfblatt.ch](http://www.rifferswilerdorfblatt.ch) wird die Agenda laufend aktualisiert.

